

1. Record Nr.	UNINA9910962184703321
Autore	Charles Victoria
Titolo	Wiener Secession / / Victoria Charles & Klaus H. Carl
Pubbl/distr/stampa	[New York], : Parkstone International, [2012]
ISBN	1-283-95184-3 1-78042-761-1
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (200 p.)
Collana	Reihe art of century
Altri autori (Persone)	CarlKlaus H
Disciplina	709.04
Soggetti	Art, Austrian - Austria - Vienna - 20th century
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Inhaltsverzeichnis; Vorwort; Kunsthistorischer Kontext; Wien in der zweiten Halfte des 19. Jahrhunderts; Die Weltausstellung des Jahres 1889; Die Kunst der Jahrhundertwende in England; Die Kunst der Jahrhundertwende auf dem Kontinent; Die Vorlaufer der Wiener Secession in Munchen und Berlin; Munchen; Künstler der Munchner Secession; Berlin; Künstler der Berliner Secession; Die Wiener Secession; Wien bis zur Jahrhundertwende; Das Kunstlerhaus; Die Secession I; Die Zeitschrift Ver Sacrum; Die Secession II; Das Ausstellungshaus der Wiener Secession; Der Beethovenfries; Die Secession III Künstler der Wiener SecessionGustav Klimt; Koloman Moser; Alfred Roller; Egon Schiele; Weitere Wiener Künstler; Die Wiener WerkstAtten; Die wichtigsten Künstler der Wiener Werkstatten; Architektur in der zweiten Halfte des 19. Jahrhunderts; England und Belgien; Frankreich; Osterreich; Bibliografie; Abbildungsverzeichnis
Sommario/riassunto	Die Wiener Secession, gegründet von Gustav Klimt, Carl Moll und Josef Hoffmann, war ein Wegbereiter für die moderne Kunst. Zwanzig Künstler rebellierten gegen den erdrückenden Einfluss des konservativen Künstlerhauses auf die Wiener Kunstszene, gegen die veraltete Kunst einer Epoche und gegen die Mentalität des Kaiserreichs Osterreich-Ungarn im Allgemeinen. Als Erben des Art Nouveau waren diese Künstler nicht einfach um ihre eigene Kunstrnische bemüht, sondern strebten nach der Verwirklichung eines Gesamtkunstwerks, einem umfassenden Kunstbegriff, der Kunsthandwerk, bildende Kunst und Architektur vereinen sollte. Der Kampf der Secession repräsentierte

gleichzeitig den Kampf vieler Kunsthändler, Architekten und Gestalter dieser Epoche, der Bevölkerung ein neues Kunstverständnis nahezubringen. Die Künstler der Secession kehrten der etablierten Kunst den Rücken, um mit neuen dekorativen Formen und Ideen zu experimentieren und sich für eine sinnträchtige, erotische Ästhetik zu öffnen ein Weg, der sie auf Kollisionskurs mit dem gutbürgerlichen Empfinden der gehobenen Wiener Gesellschaft brachte. Dieser Bildband eröffnet dem Leser die Vielfalt und die Bildgewaltigkeit einer revolutionären Kunstbewegung, deren Motto 'Der Zeit ihre Kunst. Der Kunst ihre Freiheit' ein Ausdruck eines neuen, innovativen Kunstverständnisses ist, das sich allumfassend in der Malerei, Bildhauerei und Architektur dieser Gruppe widerspiegelt."

---